

Dä vom abbrönnte Pfarrhuus

Mängisch brönn't's, u wie's öppe so geit,
chunnt's, dass ou ds Sprütze nüt meh abtreit,
sogar we das Huus es Pfarrhuus isch,
die brönne haut ou,
momou.

Am Tag druuf chöme ganz Zylete Lüt,
si sägen am Pfarrer: "E das macht doch nüt! "
Si bringen ihm Chüeche, Hammen un Eier;
u einen e haubi Sou,
momou.

Dr Pfarrer het aune tanket u seit:

"Öier Gschänk hei mi würklech gfröit,
doch die geischtige Wärte, won i ha verlore,
die chöi weder Chüeche no Färlimore
mir wider ersetze,
nenei.

Aus, won i einisch ha gredt un ersunne,
vierhundert Predige, die sy verbrunne."
Da seit ihm e Puur: "Jää, gäuet däich wou,
so trocheni Ruschtig brönnt haut de tou,
momou."